

WIENER STADTRAT.

Sitzung vom 15. September.

Vorsitzende: Bgm. Dr. Weiskirchner, die VB. Hierhammer, Hoß, Rain.

Nach einem Antrage des StR. Schwer wird der Bildhauer Theodor Stundl beauftragt, nach dem vorgelegten Entwurf der Gruppe „Donauwelle“ ein gußfertiges Modell in Gips herzustellen.

Der Anschaffung von Hanfschläuchen in einer Länge von 5000 Metern für Feuerwehrzwecke mit einem Erfordernisse von 30.300 K und der Anschaffung einer Benzinmotorspritze mit Pferdezug für die freiwillige Feuerwehr Kaiser Ebersdorf wird mit einem Kostenerfordernisse von 10.600 K zugestimmt.

Die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung in der Angermayergasse im 13. Bezirk wird nach einem Antrage des Stadtrates Poyer genehmigt.

Für die Herstellung eines städtischen Hauses 9. Bezirk Grunetorgasse 7 wird nach einem Antrage des StR. Hermann die Baubewilligung erteilt.

StR. Zatzka beantragt das Bauverhandlungsprotokoll der Statthalterei bezüglich der Errichtung eines Zubaus im Gebäude der Ottakringer Tabakfabrik zur Kenntnis zu nehmen.

(Ang.)

Nach einem Antrage des VB. Hierhammer wird dem Schrebergartenverein „Straßenbahnkolonie Kreuzbau“ auf Widerruf eine 50 %ige Ermäßigung beim Wasserbezüge gewährt.

Nach einem Antrage des StR. Dr. Haas wird für die Herstellung eines provisorischen Verbindungsganges zwischen dem Hauptgebäude und dem Flügeltrakte des Schwarzenberg-Palais im 3. Bezirk die Baubewilligung bestätigt.

Eine größere Anzahl von Büchern aus der Bibliothek der Schule 3. Bezirk Hörnesgasse 12 wird als „Bücher für das Feld“ verwendet.

Nach einem Antrage des VB. Rain werden Grundparzellen in Ottakring E.Z. 517 und 1308 im Gesamtausmaße von 2316 Quadratmeter für den Kongreßplatz um 10 K per m² angekauft.

StR. Heindl beantragt die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung des Schulhofes und der Parisergasse im 1. Bezirk.

(Ang.)

Nach einem Antrage des StR. Schneider wird der Entwurf für die Erneuerung des Straßenbahn-Doppelgleises in der Meidlinger Hauptstraße von Nr 18 bis Nr 74 mit dem Kostenerfordernisse von K 180.000 genehmigt.

StR. Knoll beantragt die Einführung der öffentlichen Beleuchtung in der Straße „Am Bisamberg“ in Strebersdorf im 21. Bezirk.

Die Schlußrechnung über den Bau der Feuerwache in Leopoldau wird zur Kenntnis genommen. Die Gesamtkosten beziffern sich auf 49.849 K und es ergibt sich gegenüber dem Anschläge ein Mindererfordernis von 3473 K.

Für die Herstellung eines 32 m langen, 4 m breiten und ungefähr 2 m hohen unterirdischen Verbindungsganges unter der Brünner Straße im 21. Bezirk zwischen den beiden Werken der Fiat-Werke A.G. wird die Baubewilligung bestätigt.

Todesfall. Heute früh ist der der Magistratsdirektion zugewiesene Ratsdiener Moritz Tremel infolge eines Schlaganfalles im 62. Lebensjahre gestorben. Tremel trat als Waisenhausdiener in städtische Dienste, war dann durch 18 Jahre der Magistrats-Abteilung XVI und in den letzten 12 Jahren der Magistrats-Direktion zugewiesen. Wegen seiner besonderen Intelligenz wurde er schon in der Magistratsabteilung XVI für Schreibarbeiten herangezogen und auch in der Magistratsdirektion war ihm das Registrieren von Dienststücken, die Expedition der Akten und andere Kanzleidienste übertragen. Er war außerordentlich pflichttreu und erfreute sich bei seinen Vorgesetzten großer Beliebtheit.

Die Bezirksvertretung Währing hält Freitag, den 22. September 5 Uhr nachmittags eine Sitzung ab.

NB. Der heutigen Ausgabe liegt die Einberufungskundmachung O/3 und eine Magistratskundmachung betreffend den Bezug und die Abgabe von Rohfetten, Fettprodukten und Speisölen bei.